

INFORMATIONSBLATT

zu den

**Hallen-Landesmeisterschaften und Landesmeisterschaften Winterwurf
männliche und weibliche Jugend U20, W+M 15/14**

offenen Hallen-Landesmeisterschaften der Senior(inn)en

am 18. Januar 2020 in der Leichtathletikhalle Brandberge in Halle (Saale)

1. Der Wettkampf wird nach den IWR, den Bestimmungen des DLV und des LV Sachsen-Anhalt – in der jeweils gültigen Fassung – durchgeführt.
2. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl und sonstigen Schäden.
3. Einsprüche und Berufungen werden nach Regel 146 IWR behandelt.
4. Die Startunterlagenausgabe befindet sich oberhalb der Tribüne und ist ausgeschildert.
5. Das Betreten des **Halleninnenraumes** ist nur den an aktuellen Wettbewerben beteiligten Sportlern, Kampfrichtern und Organisatoren gestattet. (Aufwärmbereich im Lauschlauch auch den Trainern). Halleninnenraum darf nur mit sauberen Sportschuhen betreten werden.
6. Bis 2 Tage vor der Veranstaltung sind Nachmeldungen unter Zahlung einer Ordnungsgebühr von 20 Euro pro Start/Disziplin zusätzlich zu den Organisationsgebühren möglich.

Nach- und Ummeldungen am Wettkampftag sind unter Zahlung einer Ordnungsgebühr von 50 Euro pro Start/Disziplin zusätzlich zu den Organisationsgebühren möglich.

7. Umkleidemöglichkeiten befinden sich in der Sporthalle.
8. Die ausgegebenen Startnummern sind **unverändert** (Regel 143.8 IWR) auf der Brust (Hoch und Stab: auf Brust oder Rücken) zu tragen.
9. Eigene Geräte können unter der Voraussetzung der vorherigen Prüfung gemäß Regel 187.1–3 IWR benutzt werden. Sie sind grundsätzlich 30 Minuten vor Beginn der Disziplin bei der Gerätekontrolle abzugeben. Die **Gerätekontrolle** für die **Winterwurfwettbewerbe** befindet sich in der **Sporthalle „Wurfzentrum Brandberge“**, für das Kugelstoßen an der Wettkampfanlage.

In den Kugelstoßwettbewerben werden ausschließlich **Eisenkugeln** verwendet.

Eigene Geräte können nach Abschluss des gesamten Wettbewerbs von der Wettkampfanlage mitgenommen werden.

10. Es werden Stellplatzkarten ausgegeben!

Die Stellplatzkarten sind bis **spätestens 60 Minuten vor Beginn** des ersten Wettbewerbes im Stellplatz abzugeben. Diese **endgültige** Meldung ist Voraussetzung für die Wettbewerbsteilnahme. Zu spät eingereichte Stellplatzkarten werden nicht berücksichtigt. Für die pünktliche Ausführung dieser Meldung ist **ausschließlich der Sportler** (bzw. bei Staffeln der Betreuer) verantwortlich.

Der Stellplatz befindet sich oberhalb der Tribüne neben der Startunterlagenausgabe und ist ausgeschildert.

Sind **Verzögerungen** zur rechtzeitigen Abgabe der Stellplatzkarte aus verkehrstechnischen Gründen zu erwarten, ist dies dem Ausrichter per Mobiltelefon mitzuteilen, um das Teilnahme-

recht zu sichern bzw. einen Ausschluss vom Wettbewerb zu vermeiden. Ist in diesen Fällen eine rechtzeitige Ankunft zum Wettbewerb nicht möglich, wird dann trotz „der fernmündlichen Meldung“ von einem Ausschluss an weiteren Wettbewerben abgesehen. Die verbindliche Telefonnummer ist 0157-36628608 (*Wettkampfbüroleiter: Friedrich Wöllenweber*).

11. Der Callroom für ...

- alle **technischen Wettbewerbe (Halle)** befindet sich an der **Empore der Fensterfront**.
- alle **technischen Wettbewerbe (Winterwurf)** befindet sich an der **jeweiligen Wettkampfanlage**.
- die **60 m, 300 m** und **60-m-Hürdenläufe** befindet sich an der **Bande der Gegengerade** in Höhe des Kugelstoßsektors.
- die **200-, 400-, 800-, 2.000- und 3.000-m-Läufe** und die **Staffelläufe** befindet sich am **Wirtschaftseingang**.

Die Sportler finden sich

- bei allen anderen technischen Disziplinen spätestens 20 Minuten und
 - bei Bahndisziplinen spätestens 10 Minuten
- vor Wettbewerbsbeginn im Callroom** ein. Sie werden dann zum entsprechenden Start oder zur Wettkampfanlage geführt.

Wer **nicht oder zu spät im Callroom** ist, kann **nicht am Wettbewerb** teilnehmen. Ein Sportler kann im Callroom auch durch einen Vertreter angemeldet werden, wenn er gerade an einem anderen Wettbewerb teilnimmt.

12. Finden in Wettbewerben **Vorläufe zur Qualifikation für ein Finale** statt, so qualifizieren sich die jeweiligen Vorlaufsieger und weiteren Zeitschnellsten für dieses. Maximal qualifizieren sich i. d. R. 8 Läufer.

Ein Teilnehmer, der sich für die nächste Runde qualifiziert hat, kann auf das **Weiterkommen verzichten**. Dies ist am Stellplatz schriftlich bekanntzugeben. Erfolgt diese Meldung rechtzeitig, kann ein anderer Teilnehmer nachrücken.

Ergibt sich, dass **Vorläufe nicht notwendig** sind, findet zur Vorlaufzeit ein Einladungslauf statt. Das Finale findet zur Finalzeit statt.
(Unabhängig davon ist die Stellplatzkarte zur angegebenen Zeit vor dem Vorlauf abzugeben.)

Weitsprung 1 befindet sich im Innenraum, **Weitsprung 2** im Laufschauch;
Hochsprung 1 befindet sich neben der Kugelstoßanlage, **Hochsprung 2** an der Kurve.

13. Der **offizielle Aushang** befindet sich an der Fensterfront der Tribüne.

14. Der Sammelplatz für die **Siegerehrung** ist in der Mitte der Zielgeraden außerhalb der Laufbahn. Urkunden werden nicht nachgereicht!

15. Das Ergebnisprotokoll wird im Internet unter www.lvsa.de und www.ladv.de veröffentlicht.

16. In der Leichtathletikhalle „Brandberge“ besteht während des Wettkampfes **Mobiltelefonverbot**, da die Mobiltelefone die **Zeitmessanlage stören**.

17. Vertreter von **Medien- und Presseanstalten** erhalten in der Startunterlagenausgabe gegen Kautions von 10,00 Euro (wird bei der Rückgabe zurückgezahlt!) eine Akkreditierung. Nur diese erhalten bei Beachtung aller Sicherheitsbestimmungen den Zutritt zum Halleninnenraum.

18. **In der gesamten Leichtathletikhalle (auch in den Aufgängen) besteht Rauchverbot!!!**

19. **Bitte achtet auf Sauberkeit und Ordnung in der gesamten Leichtathletikhalle!**